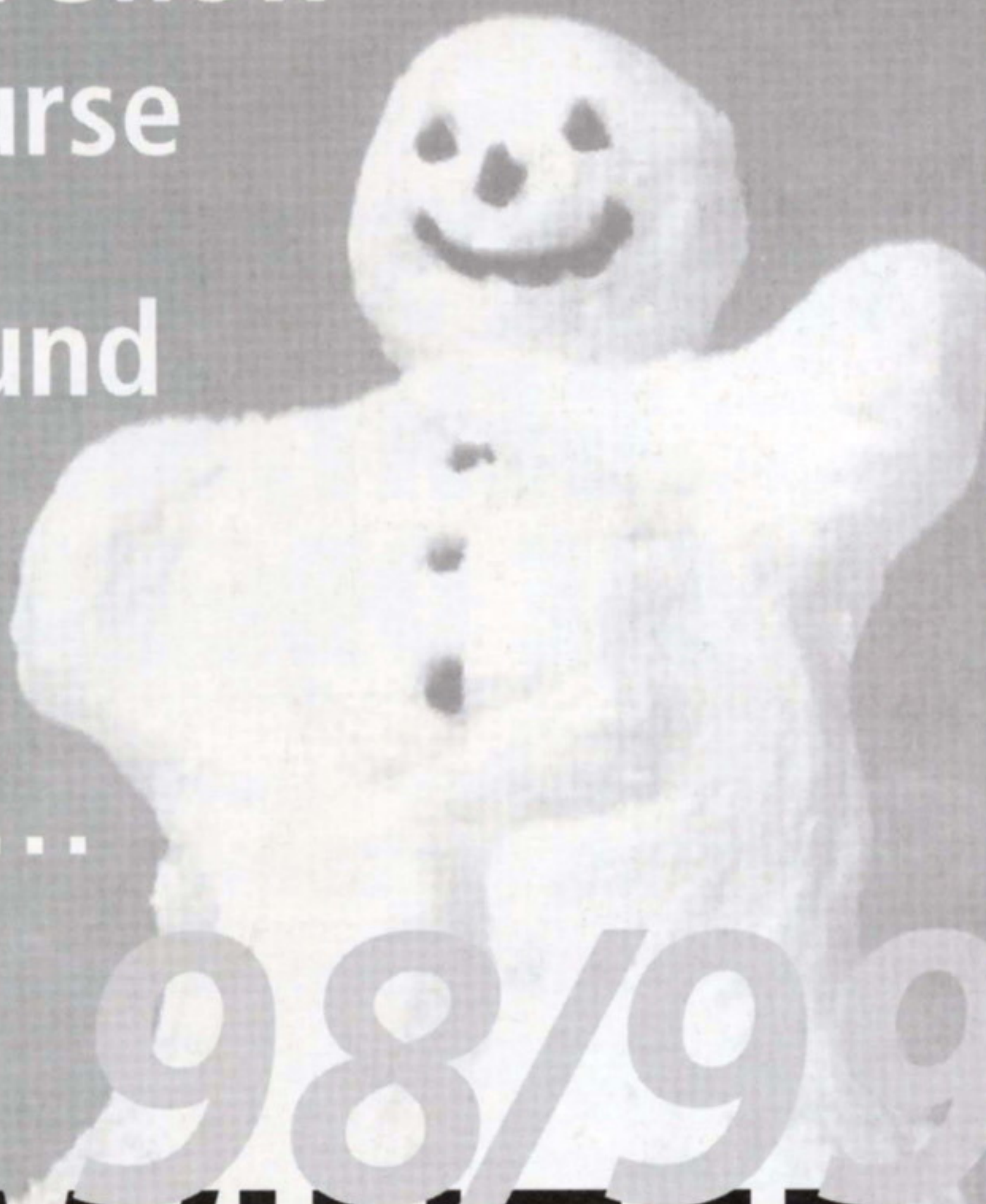




Ski- und Snow-
boardkurse

Tages- und
Mehr-
tages-
fahrten....



98/99
SKIWINTER

SC-Baar *Inferno-Team* informiert:

Das SC Baar Inferno-Team hat geschlossen die Auszeichnung „Hexen-Schuss-Inferno-Fee“ erhalten. Diese Auszeichnung erhält, wer an den 4 Super-Skiabfahrten der Schweiz teilnimmt. Sie berechtigt zudem zur Aufnahme in den Club der 50.000-Meter-Abfahrt.

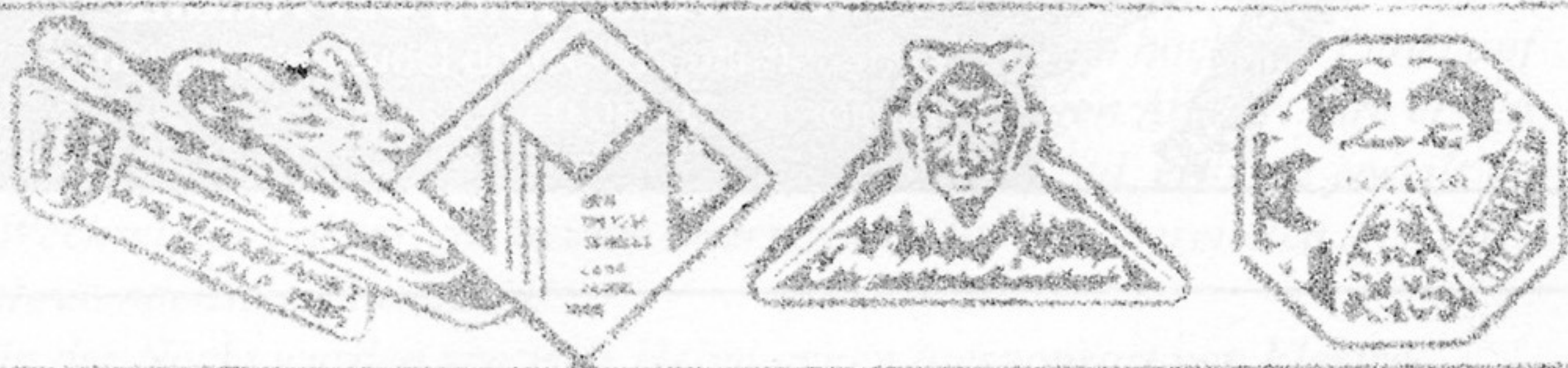
An 4 Wochenenden war das Team unterwegs:

55. Internationales Inferno-Rennen in Mürren

16. Internationale Belalp-Hexenabfahrt

17. Weisse Schuss in Flims-Laax

16. Mittelallalin-Volksabfahrt in Saas-Fee



HEXEN · SCHUSS · INFERNO · FEE



Mit dabei waren:

Andi Ackermann

Karl Gaißer

Christophe Geisert

Tom Hermann

Axel Schmied

Auch diese Saison wollen wir wieder an einigen Rennen teilnehmen !
Infos bei: Karl Gaißer Mühlenstr.14, DS ☎0771/5038



Auch beim zweiten 24 Std.-Rennen war der SC Baar wieder mit 2 Teams vertreten. Team 1 (Andi Ackermann, Holger Gassenschmidt, Karl Gaißer) kam mit 63 Runden und 83160 absolvierten Höhenmetern auf Rang 18 und wurde somit beste deutsche Mannschaft. Team 2 (Christophe Geisert, Tom Hermann, Christian Köpf) kamen mit der gleichen Rundenanzahl auf Rang 27.

Und das bei einem Teilnehmerfeld von 102 Teams, unter anderem mit Startern wie Urs Kälin und anderen schweizer Nationalkader-Fahrer. Die Startläufer der beiden Teams (Holger Gassenschmidt und Tom Hermann) mußten zuerst eine Strecke von 300 m mit geschulterten Skiern überwinden, bis sie schließlich mit 3 Schleppliften am höchsten Punkt auf Mittel-Allalin ankamen und nach einer 2,5 minütigen Abfahrt ihre ersten Höhenmeter gutgeschrieben bekamen. Nach ca. 3 Std. erfolgte jeweils ein Wechsel der Fahrer, die beiden anderen ruhten, bzw. bereiteten sich auf ihren nächsten Einsatz vor.

In der Nacht wurden spezielle Helmlampen (gesponsort von Elektro Gleichauf, Radsport Renz und Sport Weis) auf den Helmen montiert, um auf der unbeleuchteten und eisig harten Piste möglichst gute Sicht zu haben.



Team 2

Christophe Geisert

Tom Hermann

Christian Köpf

Team 1

Karl Gaißer

Andi Ackermann

Holger Gassenschmidt

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 14.5.98 im Gasthaus "Grüner Baum"

Anwesend waren alle Mitglieder der Vorstandschaft und 58 Mitglieder des Vereins.

Von 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr fand auf der Terrasse ein Sektempfang statt, wobei sich die Mitglieder des Vereins ungezwungen unterhalten konnten. Dies wurde von allen positiv bewertet.

1. Begrüßung der Gäste, Mitglieder und Vertreter der Presse durch den 1. Vorsitzenden, Bekanntgabe der Tagesordnung, anschließend Danksagung an Lehrwart Hans Grieshaber, Sportwartin Bettina Ackermann, die Vereinsmeister Mathias Koko und Nicole Schmid, die erfolgreichen Teilnehmer am Inferno-Rennen in der Schweiz (s. Südkurier vom 14.5.98).
2. Bericht des Lehrwarts Hans Grieshaber über die Skischulaktivitäten während des vergangenen Jahres, über Weiter- und Fortbildungsmaßnahmen der Skischullehrer/Innen
3. Bericht der Sportwartin Bettina Ackermann über die Rennmannschaft (Rennen, Platzierungen), das Gerümpelrennen, das Bezirksrennen. Sie bedankte sich bei allen Helfern und überreichte Hubert Kaiser ein Geschenk dafür, dass er die Rennmannschaft immer dann betreute, wenn die Trainer verhindert waren. Im kommenden Winter werde das Training der Rennmannschaft außer Freitagnachmittag auch an rennfreien Samstagen durchgeführt.
4. Kassenbericht von Elisabeth Sepke, die Kassenprüfer G. Hennch und M. Rübesamen bescheinigten einwandfreie Kassenführung.
5. Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahlen

G. Hennch entlastete die Vorstandschaft (57 +, 1 Enth.), R. Seitler leitete die Neuwahlen.
Vorschlag für 2. Vorsitzenden: Sebastian Mang ----> gewählt mit 55+, 3 Enth.
Sportwart: Bettina Ackermann -----> gewählt mit 57+, 1 Enth.
Pressewart: Dieter Oberbeck -----> gewählt mit 56+, 2 Enth.
Schriftführer: Sigrun Schweitzer -----> gewählt mit 57+, 1 Enth.
Als neue Kassenprüfer wurden Andreas Ackermann und Robert Greuner einstimmig gewählt.
6. Verabschiedung der Vorstandsmitglieder Karl Gaißer und Monika Lohrer durch den 1. Vorsitzenden.
7. Diavortrag von Dieter Oberbeck über die Saison 97/98 und die vier Inferno- Rennen (Kommentator Andreas Ackermann).
8. Der 1. Vorsitzende bat die neuen Vorstandsmitglieder an den Vorstandstisch.
9. Ehrungen der Mitglieder Dieter und Traudl Oberbeck, Karl Gaißer, Uli Kirner, Gerd Noll, Rolf Seitler und Familie, Hans Grieshaber, Horst Plätzer, Günter Enderlein und Norbert Wehinger.
10. Verschiedenes -> Keine Anträge und Vorschläge
Diavortrag von D. Oberbeck über Valmorel
11. Um 22 Uhr schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung.
12. Nächste Vorstandssitzung am 22.6.98 um 20 Uhr im "Hirschen" in DS.



Urkunde

für 25-jährige
treue Mitgliedschaft
wird

diese Urkunde verliehen
und die

Ehrennadel

in Silber überreicht.

SC Baar e.V. Donaueschingen

Vorstand

Donaueschingen,

Sk 16.05.1998

Zulauf-Boom beim Skiclub Baar

Zweistellige Zuwachsrate und Skikurs-Nachfrage ohne Beispiel – Mang neuer Vize

Donaueschingen (cl) Einen erstaunlichen Boom erlebt der Skiclub Baar derzeit. Während die Mehrzahl der Vereine landauf, landab eher stagnierendes Interesse beklagt, hat der Club gehörigen Zulauf. In der Generalversammlung

am Donnerstagabend im Hotel „Grüner Baum“ bilanzierte der Vorstand: 50 neue Mitglieder allein im vergangenen Jahr, 470 Mitglieder lautet die neue Standmarke. Und die Skikurse sind begehrt wie nie.

Damit gehört der SC zu den größten Vereinen in der Region. Sehr großen Anklang finden unter anderem die alljährlich stattfindenden Skikurse auf dem Feldberg: Unzählige Anfragen nach Skikursen mußten abgelehnt werden, da die Kapazität an Skilehrern einfach nicht ausreichte; die Kurse waren total ausgebucht.

Günther Enderlein, der erste Vorsitzende des Vereins, kürte deswegen das Wort „Nein“ zum „häufigsten Wort des Jahres“, weil derart viele Anmeldungen abgewiesen werden mußten. Bis zur nächsten Saison will man der Masse aber besser gewachsen sein.

Als aktiver Sportclub gibt sich der SC Baar auch in diesem Jahr: Neben dem Skifahren sind Trendsportarten wie Inline-Skaten und Gleitschirmfliegen fester Bestandteil des Sommerprogramms 1998. Spezielle Kurse für Neueinsteiger in diesen Sportarten werden angeboten, was auch jüngere Mitglieder ansprechen soll.

Sportwartin Bettina Ackermann belegte mit der Auflistung der '97 erungenen Siege - einmal sogar bestes deutsches Team - den Sportsgeist der Mitglieder. Mit Sebastian Mang wählten die 60 Anwesenden am Abend einen neuen zweiten Vorsitzenden.



Trockenübung für die Schußfahrt ins nächste Ausnahme-Erfolgjahr? Der Skiclub Baar bilanziert einen erstaunlichen Zulauf-Boom. Mit Sebastian Mang als neuem Vize-Vorsitzenden geht der Club (hier die Vorstandschaft) ins neue Vereinsjahr.

Bild: Christian Losert

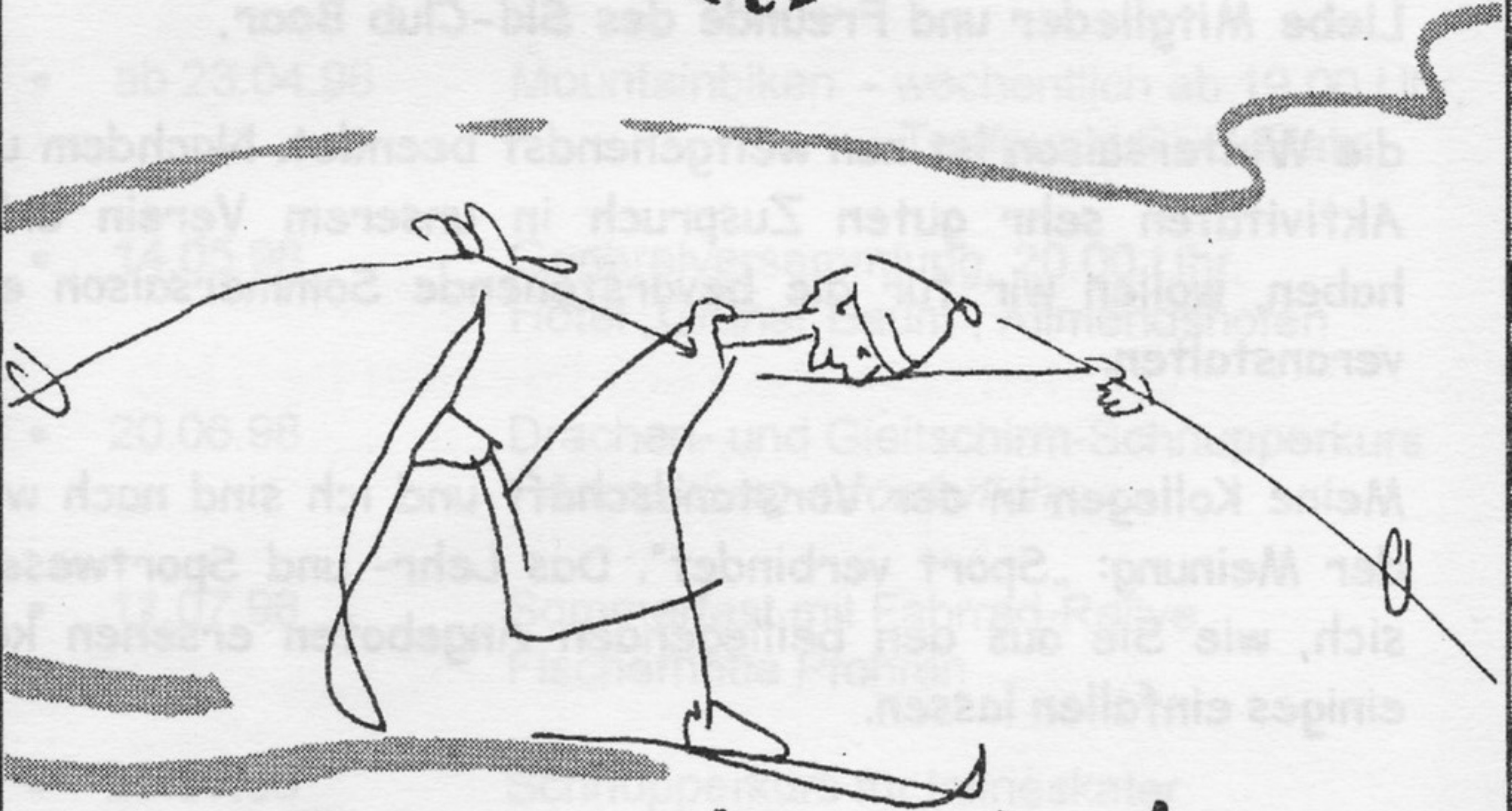


Herzlich
Willkommen

Wahlleiter: Rolf Seitler







ski club

SC Baar

Donauesschingen

Sommerprogramm 98

Liebe Mitglieder und Freunde des Ski-Club Baar,

die Wintersaison ist nun weitgehendst beendet. Nachdem unsere Aktivitäten sehr guten Zuspruch in unserem Verein erhalten haben, wollen wir für die bevorstehende Sommersaison einiges veranstalten.

Meine Kollegen in der Vorstandschaft und ich sind nach wie vor der Meinung: „Sport verbindet“. Das Lehr- und Sportwesen hat sich, wie Sie aus den beiliegenden Angeboten ersehen können, einiges einfallen lassen.


Die Vorstandschaft hofft auf reges Interesse bei den Mitgliedern, Freunden und Bekannten, Groß und Klein.

Zur Generalversammlung am 14.05.1998 lade ich Sie hiermit recht herzlich ein. Die Vorstandschaft würde sich sehr freuen Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

Sollten Sie Anregungen, Wünsche oder Verbesserungen haben, so lassen Sie uns diese unverzüglich wissen, damit wir diese entsprechend in unsere Pläne aufnehmen können.

Günther Enderlein
1. Vorsitzender

- ab 23.04.98 Mountainbiken - wöchentlich ab 19.00 Uhr, Treffpunkt SSC-Platz
- 14.05.98 Generalversammlung, 20.00 Uhr, Hotel „Grüner Baum“, Allmendshofen
- 20.06.98 Drachen- und Gleitschirm-Schnupperkurs - *Anmeldung erforderlich* -
- 11.07.98 Sommerfest mit Fahrrad-Rallye, Fischerhütte Pfohren
- 25.07.98 Schnupperkurs für Inlineskater
- 28.- 30.08.98 Wandern am Eiger - *Anmeldung erforderlich* -
- 26.09.98 Herbstfest in Donaueschingen.
- 11.10.98 Wandern auf der Ostbaar
- 07.11.98 Brettlemarkt

 SC BAAR – Info-Telefon: 0771 – 2005

Terminänderungen vorbehalten.

Alle Veranstaltungen werden rechtzeitig in der Presse veröffentlicht.

NEU! info-Kasten an der Sparkasse



17.05.1998: "Eisstockschießen"

LEFERI-MUSIK

Füestenberg

Füestenberg





Skiclub vor Butterfaßhexen und Querschlägern

Eine illustre Gesellschaft von Freizeitkickern kämpfte am vergangenen Sonntag beim Lainturnier des Sportvereins (SV) im Stadtteil Aasen um Sieg, Platz und lukrative Sachpreise. Unter 31 Mannschaften, zum großen Teil Stammgäste des beliebten Ostbaar-Kleinfeldturniers, erreichte der Skiclub Baar aus der Kernstadt von Donaueschingen den Pokal. Zu den weiteren Plazierten gehörten die Butterfaßhexen, die Muca-

chos, die Querschläger, und »Die, die nicht kicken können«. Als Anerkennung für gute Organisation und Turnierleitung überreichte die SC-Waldau-Crew, 6. Platz, eine ihrer dunkelblauen Baseballmützen. Die Kicker vom Kinderhaus am Buchberg II auf dem 31. Schlußlichtplatz erhielten zum weiteren Ansporn eine Vesperkiste und einen Hundert-Mark-Schein.

Foto: Winkelmann-Klingsporn

Per Gleitschirm auf dem Überflug

Skifahrer durften bei einem Schnupperkurs bei Döggingen Höhenluft schnuppern

Donaueschingen / Bräunlingen-Döggingen (flo). Neun Interessenten schwangen sich erstmals mit dem Gleitschirm in die Lüfte. Ein entsprechender und vom Skiclub Baar angebotener Schnupperkurs fand auf dem Übungsgelände in Döggingen unter guten Bedingungen statt.

Zwar war der Wind etwas schwach und strich aus unterschiedlichen Richtungen über das Areal – dies ließ aber so manchen Jubelruf nicht geringer ausfallen. Man ist ganz ohne Maschinenkraft geflogen, zum ersten Mal im Leben!

Ski- und Drachenfluglehrer Wolfgang Maier sowie Bernd Uphaus vom Drachenflugclub Döggingen / Fürstenberg ließen die Fäden im sprichwörtlichen Sinn ziehen. Es dauerte zwar ein wenig, bis die Übungsschirme über den Kursteilnehmern perfekt standen, dann aber konnte es losgehen und nach einem kurzen Anlauf befand sich so mancher schon zwei Meter hoch in der Luft und schließlich rund 50 Meter vom Startpunkt entfernt.

Daß der eine oder andere Übungsschirm in den Busch »gesetzt« wurde, nahm Maier keineswegs panisch zur Kenntnis. »Die Schirme mußten schon einiges aushalten«, so die Bemerkung zur Materialgüte der »Matratzen«, welche für 3000 bis 7000 Mark neu über den Ladentisch gereicht werden.

Einer, dem die Freude am Schnupperkurs in Döggingen förmlich im Gesicht stand, ist Karl Gaisser. Der ausgezeichnete Donaueschinger Skifahrer hatte soeben den ersten Gleitschirmflug hinter sich



Interessierte Gleitschirmfans machten sich während eines vom Skiclub Baar veranstalteten Schnupperkurses mit der Materie vertraut. Foto: flo

und wollte die Erfahrung mit möglichst vielen teilen. »Komm, auch probieren!«, forderte Gaisser vor zwar weit entfernten, aber dennoch gut sichtbaren Alpenkämmen, von welchen vielleicht schon im nächsten Jahr Teilnehmer des jetzigen Schnupperkurses abfliegen werden.

Im Terminkalender des SC Baar geht's am 11. Juli mit dem Sommerfest an der Pfohrener Fischerhütte weiter. Am 17. Juli steht ein Inline-Schnupperkurs mit Roland Deitlaff und Christophe Geisert auf dem Parkplatz der Donaueschinger Aldi-Niederlassung an.



11.07.1998:
Sommerfest +
Fahrrad-Rallye



Zwischen 14 und 15 Uhr nahmen Mitglieder des SC Baar an einer Fahrradralley teil, mit Ziel Vereinsfest am der Pfohrener Fischerhütte. Foto: Schlegel

Fernab der Ski-Pisten

SC Baar veranstaltet kleines Sommerfest in Pfohren

Donaueschingen (as/gel). Den Aspekt der Leistung im Sport wollte der SC Baar mit seiner Fahrradralley am vergangenen Wochenende einmal in den Hintergrund treten lassen. Eine Fahrradralley galt es statt dessen zu bewältigen, bei der ein Fragebogen ausgefüllt werden mußte. In Pfohren feierte man dann in der Fischerhütte weiter.

Ziel der Rundfahrt war das Anglerheim in Pfohren, wo die Skifahrer ihr Sommerfest mit Paella abhielten. Nicht nur Fragen zu umfassendem Allgemeinwissen gab es bei der Fahrradralley zu beantworten, sondern auch verschiedene Utensilien mußten die Radfahrer zu ihrem Ziel mitbringen.

Im Anglerheim wurden dann die am besten gebildeten SCl'er mit einer Tombola belohnt, wo sich die Sieger CD's und andere Sachpreise aussuchen konnten. Auf die Radtour folgte ein gemütlicher Hock im Freien. »Chefkoch« Andreas Akermann des SC Baar zauberte für die rund 30 Teilnehmer am Sommerfest eine Paella. Vor dem Essen hielten sich die Skifahrer mit Seilhüpfen und anderen Freiluft-Sportarten fit.



An der Fischerhütte in Pfohren war für die SC Baar'ler nicht nur an lukullischen Genüssen einiges geboten. Foto: as



Bevor die Inlineskater in Fahrt kommen durften überprüfte Christophe Geisert die Schutzausrüstung bei seinen Schützlingen. Foto: Voigt

Ohne Helm und Schonert durfte keiner rollen

Skater-Schnupperkurs des Skiclub Baar

Donaueschingen (mv). Als Skifahren auf Rollen ließe sich die Trendsportart Inlineskaten problemlos definieren. Eine Tatsache, der der Skiclub Baar jetzt mit einer in der Planung befindlichen Unterabteilung Rechnung tragen will.

Quasi als Probelauf diente dazu ein Schnupperkurs, der am Samstag auf dem Parkplatz eines Donaueschinger Lebensmitteldiscounters ausgerichtet wurde. Geladen waren interessierte Mitglieder des Vereins. Unter Anleitung von Tina Knicki, Christophe Geisert und Roland Deitlaff übten sich vor allem kleine Skiclubmitglieder im Umgang mit der modernen Antwort auf den Rollschuh. Spiele und einfache Übungen standen für die Probelaufer auf dem Programm. Dabei taten sich die Kinder bei den ersten Rollversuchen erheblich leichter als die erwachsenen Skifahrer.

Besonders im Auge hatte Christophe

Geisert, der eigens eine Ausbildung zum Inline-Instruktor beim Deutschen Inlineskateverband absolvierte, die Sicherheit der Neulinge. Ohne Schutzhandschuhe, Knischoner und Helm lief gar nichts. Zumindest nicht auf Rollen. Schließlich soll die neue Unterabteilung nicht gleich mit einem Unfall starten, erklärte Geisert.

Kaum war die Schutzausrüstung festgezurt, konnte es losgehen. Erstaunliches Geschick bewiesen die Inlineskater bei den ersten Rollversuchen auf dem Asphalt. Am schwierigsten ist für Neulinge jedoch nicht das Fahren. Das geht von ganz alleine, wenn auch etwas wackelig. Beim Bremsen allerdings ist doch ein wenig Übung gefragt. Allgemein unterscheiden sich die Techniken beim Skifahren nicht wesentlich vom Inlineskaten. Darin sieht Geisert auch den Hauptgrund, weshalb der Skiclub die Trendsportart unter seine Fittiche nehmen will.



7.11.1998: Brettlemarkt ...



13.-15.11.1998: Einweisung im Pitztal





13.-15.11.1998: Pitztal, Bettina Ackermann + Tina v. Bornstaedt



Marlies Ackermann - Evi Kienzler



Wolfgang Maier

Ski-Club Baar e. V. Donaueschingen



Letzter Schliff für Lehrteam

Fast das komplette Lehrteam (38 Mitglieder) der Skischule des SC BAAR war am letzten Wochenende zur Schulung für die kommende Wintersaison im Pitztal. Mit im Bus saß eine Schar von weiteren zwanzig begeisterten Skifahrern, die die Chance zur Saisonöffnung nutzten.

Unter der technischen Leitung von Axel Schmied und der organisatorischen Betreuung von Sonja Böll wurden für diese Einweisung vier SVS-Ausbilder eingesetzt. So konnten drei leistungsbezogene Gruppen und eine speziell für Snowboard-Übungsleiter gebildet werden. Die gesamte Skischule ist somit wieder auf dem neuesten Stand der Technik. Für die ausgeschriebenen Ski- und Snowboardkurse ist das Team dementsprechend bestens vorbereitet.

Viel Spaß hatten auch die "Jungsenioren" unter der Leitung von Roland Scherzinger. An den zwei Tagen wurde einiges aufgefrischt und vor allem vieles dazugelernt.

Die Anmeldungen für das reichhaltige Kursangebot laufen bereits. Die Skikurse für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren finden an vier Nachmittagen vom 27. - 30. Dezember statt. Zum gleichen Zeitpunkt treffen sich die Neun- bis Vierzehnjährigen ganztags unter dem Motto: lernen und trainieren. Für alle Kids zwischen acht und fünfzehn Jahren werden Snowboard-Kurse für vier funnige Tage (27.-30. Dez.) angeboten. Alle anderen, Bivies (bis vierzig) und Uhus (unter hundert), Anfänger wie fortgeschrittene Snowboarder fahren am

9./10. und 16./17. Januar in ein schneesicheres Gebiet der näheren Umgebung bzw. in die Alpen.

An den beiden vorgenannten Wochenenden finden auch die Skikurse für Jugendliche und Erwachsene-Anfänger und Fortgeschrittene - statt. Die Abschlußfahrt für beide Kurse findet am 17. Januar nach Lenzerheide statt.

Neu für die kommende Saison bietet der SC BAAR Nachfolgekurse zu den Halbtages- und Ganztages-Skikursen für Kinder und den Ganztages-Skikursen für Schüler am 9./10. und 16. Januar an. Anmeldung: Allianz Enderlein (Tel. 0771/2005) oder Sport Dury (Tel. 0771/158020). Die Kursausweise sind an den jeweiligen Skikurstagen mitzubringen.

Mitteilungsblatt 20.11.1998



Das Foto zeigt einen Teil des Lehrteams und Mitglieder des SC BAAR einmal ohne Skier bei der morgendlichen Aufwärmgymnastik. Das Bild macht auch die Wetterverhältnisse deutlich. Trotz Schneefall und teils schlechter Sicht wurde die Einweisung mit Erfolg durchgeführt.

Foto: Dieter Oberbeck



Mein Treffpunkt ist der ...
SKI-CLUB
Ihrer auch?



Große Freude bei Ski- und Snowboardkurs-Teilnehmern

Sechs Busse setzt der SC Baar zwischen Weihnachten und Neujahr für seine Kinder- und Schüler-Ski- und Snowboardkurse ein. Rund 50 Snowboarder und 90 Skifahrer zwischen neun und 14 Jahren betreut das Lehrteam ganztags zwei Tage in Eisenbach und zwei weitere in Hinterzarten. Die Mädels und Buben sind bei noch ausreichender Schneelage mit Begeisterung dabei. Auf der vom Lehrteam aufgebauten Skispielwiese auf der Kalten Herberge wagen

die Kleineren ihre ersten Schritte auf den Skiern. Die schon Fortgeschritteneren verbessern ihr Können am Lifthang. Das Lehrteam des SC Baar bildet hier gut 130 Kinder aus. Am letzten Kurstag ist ein kleines Abschlußrennen vorgesehen. Die Siegerehrung und Abschlußfeier für alle zirka 230 Teilnehmer findet im Autohaus Greuner statt. Gegen 17.30 Uhr können die Eltern ihre Kinder dann wieder in Empfang nehmen.

Im



BAAREMER

ANZEIGER

winkt Ihnen gute Laune

29.12.1998



Der Snowboard-Nachwuchs der Baar glitt beschwingt ins neue Jahr. Unser Bild entstand kurz

vor Neujahr im Skigebiet Eisenbach, fotografiert hat unser Gute-Laune-Botschafter Dieter

Oberbeck. Die Snowboard-Kids hoffen jetzt auf weitere Schneefälle.



30.12.1998; Ski- Snowboardabschluss ...



Arkunde

Arkunde







Après-Ski-Stimmung im Donaueschinger Honda-Autohaus Greuner: Sechs Busse mit fast 300 Kindern und Jugendlichen kamen gestern nachmittag ins Gewerbegebiet zur großen Abschlußfeier der viertägigen Ski- und Snowboardkurse, die der SC Baar unter Leitung von Günther Enderlein veranstaltet hatte. Für die Gruppensieger des gestrigen Abschlußrennens gab's eine Urkunde und ein Vereinsabzeichen, heiße Würstchen und Getränke bekamen alle. Snowboardlehrer Dieter Oberbeck und seine rund 40 Kollegen freuten sich über tolles Wetter und eine um hundert Prozent gesteigerte Teilnehmerzahl bei den Kursen.

Bild: Christian Losert

Südkurier

31.12.1998

Schwarzwälder Bote



270 Kids tummeln sich bei Ski- und Snowboardkursen des SC Baar

Am gestrigen Mittwoch gingen die Skikurse für Kinder und Schüler des SC Baar zuende. Der frühe Wintereinbruch und die gute Vorarbeit des Vereins, so Pressewart Dieter Oberbeck, bescherten dem SC Baar einen Teilnehmerrekord. Mit insgesamt 270 ski-begeisterten Kids waren es dieses Jahr rund

doppelt so viele Interessenten wie 1997. Knapp 40 Betreuer kümmerten sich um die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen fünf und 14 Jahren, die sich an der Kalten Herberge, in Eisenbach und auf dem Feldberg auf der Piste versuchten. Immer mehr Freunde findet auch die Gemeinde

der Snowboarder. In diesem Jahr stieg die Teilnehmerzahl des Snowboardkurses auf 50. Für viele Kids sind die herkömmlichen Skier einfach »out«, weiß Oberbeck zu berichten. Alle Teilnehmer erhielten am Mittwoch in den Räumlichkeiten der Firma Greuner Urkunde und Vesper. Foto: as



(Bild: Dieter Oberbeck)

Große Freude bei den Ski- und Snowboard-Kursteilnehmern

Sechs Busse setzt der SC Baar zwischen Weihnachten und Neujahr für seine Kinder und Schüler Ski- und Snowboardkurse ein. Ca. 50 Snowboarder und 90 Skifahrer zwischen 9 und 14 Jahren betreut das Lehrteam ganztags zwei Tage in Eisenbach und zwei weitere in Hinterzarten. Die Mädels

und Buben sind bei noch ausreichender Schneelage mit Begeisterung dabei.

Auf der vom Lehrteam aufgebauten Skispielwiese auf der Kalten Herberge wagen die Kleineren ihre ersten Schritte auf den Skiern. Die schon Fortgeschritteneren verbessern ihr Können am Lifthang. Das Lehrteam des SC Baar bildet hier gut 130 Kinder aus. Am letzten Kurstag ist ein kleines Abschlußrennen vorgesehen. Die Siegerehrung und Abschlußfeier für alle ca. 230 Teilnehmer findet im Autohaus Greuner statt. Ab ca. 17.30 Uhr können die Eltern ihre Kinder dann wieder in Empfang nehmen.

13.03.1999: Mannschaftsrennen + Vereinsmeisterschaften ...





PEPSI-COLA

71

PEPSI-COLA

69



unsere strahlenden Vereinmeister: Bettina + Andreas Ackermann



Mannschaftsrennen für Firmen und Vereine

Die Mannschaft besteht aus 3,
höchstens 5 Läufern.



am 13. März 1999

Spaß und Gaudi mit dem
Grümpelturnier für Skifahrer
am Sägehoflift in Urach



Start:

¹⁴
~~13~~
13.00 Uhr

Startgeld:

20.-DM pro Läufer

Im Startgeld ist eine Liftkarte vom Sägehoflift enthalten.

Alle Mannschaften erhalten einen Preis

Siegerehrung 1 Stunde nach Rennende im Liftstüble am Sägehof

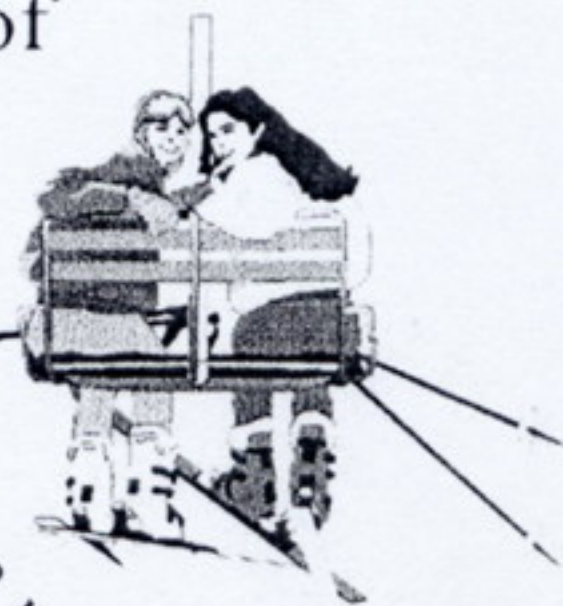
Anmeldung und Info:

Allianz Enderlein, Lehenstr. 26, 78166 DS

Telefon: 07771/2005, Fax: 07771/14780

ANMELDESCHLUß: 11. März 1999

Wir sehen uns
beim SKICLUB
BAAR





"die drei Debätsche": Karl, Armin + Andi



"D` Hotzeblitz": Thomas Hirt, Philipp Enderlein, Sebastian Mang + Axel Schmied





"SC Baar Hexen":

Kathrin Fließ, Bettina Ackermann, Martina Enderlein, Silvia Mayer + Tina v. Bornstaedt



Martina

Kathrin

Silvia

Tina

Bettina



"Putztrupp 2000":

Birgit Mang, Luise Schmied, Evi Kienzle, Marlies Ackermann + Petra Dold



Evi

Petra

Birgit

Marlies

Luise



Nicole Schmied + Sonja Böll



Hasso + Anita Wehrheim



Barbara Grom + Söhne

Roland Karch



die vier Mayers, Martina + Donatus Riester



umgeben von Pokalen, Andreas + Marlies Ackermann

Ackermann-Siege

Bei den Vereinsmeisterschaften des SC Baar dominierte die Familie Ackermann die Szenerie eindeutig.

SPORT AUF DER BAAR



Grund zum Jubel hatten am Wochenende Bettina und Andreas Ackermann. Die Geschwister sicherten sich den Vereinsmeistertitel des Ski-Club Baar Donaueschingen in Urach.

Bild: Overbeck

Die Ackermann-Festspiele

Alpine Vereinsmeisterschaften des SC Baar wurden Triumph der Ski-Familie Ackermann

Skisport: – Bei strahlendem Sonnenschein und besten Schneeverhältnissen veranstaltete der SC Baar am vergangenen Samstag in Urach seine alpinen Vereinsmeisterschaften. Es gab einen totalen Triumph für die Familie Ackermann. Die Geschwister Bettina und Andreas sicherten sich die Vereinsmeistertitel. Zusammen mit ihrer Mutter Marlies waren sie unschlagbar und gewannen die Familienwertung vor den Familien Enderlein und Karch.

Stark waren die Schülerklassen besetzt. Mit Begeisterung waren 26 Mädchen und Buben dabei und in die Wertung. Der Kampfgeist war groß, sicher wurde der Riesenslalom von allen durchfahren. Hier machte sich das wöchentliche Schneetraining und auch die Rennpraxis an den vergangenen Wochenenden bemerkbar. Stolz waren die drei Trainer des SC Baar, Andreas Ackermann, Armin Fritschi und Karl Gaisser mit den Ergebnissen ihrer Schützlinge.

Bestzeit aller Schülerinnen fuhr Stefanie Riester, sechs Hundertstel dahinter kam Irina Karch auf den zweiten Platz. Die Sportwartin des SC Baar, Bettina Ackermann, ließ überraschenderweise ihre Konkurrentinnen Nicole Schmied mit 0,69 Sekunden und Martina Enderlein mit 2,02 Sekunden hinter sich. Bei den

Herren entbrannte ein erbitterter aber fairer Kampf. Zunächst fuhr Karl Gaisser mit 38,86 Sekunden Bestzeit. Armin Fritschi unterbot diese wenig später um 0,75 Sekunden, bevor Andreas Ackermann zwei Startnummern später erneut eine Bestzeit in 37,94 Sekunden fuhr. Nur noch einer, der zur Zeit erfolgreichste Rennläufer des SC Baar, Philipp Enderlein, konnte, mit zweitletzter Startnummer startend, Andreas Ackermann vom obersten Stockerlplatz stoßen. Bei der Endabrechnung fehlten ihm aber 0,38 Sekunden.

Die Ergebnisse im einzelnen: **Schüler 8/weiblich:** 1. Stephanie Mang, 2. Vanessa Dold; **Schüler 8/männlich:** 1. Leo Mayer, 2. Nikolai Strohmayer, 3. Donatus Riester; **Schüler 10/weiblich:** 1. Irina Karch; **Schüler 10/männlich:** 1. Daniel Ackermann, 2. Michael Remmlinger, 3. Manuel Dold; **Schüler 12/weiblich:** 1. Stefanie Riester, 2. Svenja von Bornstaedt, 3. Cindy Ruch; **Schüler 12/männlich:** 1. Felix Kienzle, 2. Christian Karch; **Schüler 14/männlich:** 1. Florian Dold. **Damen 61:** 1. Marlies Ackermann; **Damen 41:** 1. Naima Karch; **Damen 36:** 1. Silvia Mayer, 2. Barbara Grom, 3. Petra Dold; **Damen 31:** 1. Sonja Böll, 2. Birgit Mang, 3. Susanne Lutz; **Damen 20:** 1. Bettina Ackermann, 2. Martina En-

derlein, 3. Kathrin Fliß; **Jugend 18/weiblich:** 1. Nicole Schmied. **Herren 56:** 1. Dieter Oberbeck, 2. Richard Rottenecker; **Herren 46:** 1. Karl Mayer; **Herren 41:** 1. Roland Karch, 2. Günther Enderlein, 3. Harald Dold; **Herren 36:** 1. Jörg Ruch; **Herren 31:** 1. Karl Gaißer, 2. Thomas Hermann, 3. Christophe Geisert; **Herren 20:** 1. Andreas Ackermann, 2. Armin Fritschi, 3. Axel Schmied; **Jugend 16/männlich:** 1. Philipp Enderlein, 2. Clemens Gassenschmidt.

Spannung versprach die Auswertung der Familienwertung. Insgesamt kamen elf Familien mit den jeweils drei besten Zeiten in die Wertung. Unangefochten siegte hier die Familie Ackermann. Die Rangfolge: 1. Marlies, Bettina und Andreas Ackermann 136,39 Sekunden; 2. Martina, Günther und Philipp Enderlein 143,56 Sekunden; 3. Irina, Christian und Roland Karch 145,83 Sekunden.

Aus den Händen des Vorsitzenden Günther Enderlein und des Rennleiters Dieter Oberbeck bekamen alle Plazierten eine Urkunde. Allen Schülern wurde ein Pokal überreicht. Verdient nahmen die Vereinsmeister Bettina und Andreas Ackermann ihre Siegerpokale in Empfang. Alle Familien bekamen einen Gutschein, die drei Erstplatzierten zusätzlich einen Pokal.

Bombige Stimmung am Skilift

Grümpelslalom lockt 15 Mannschaften an / Originellste Kostümierung prämiert

Donaueschingen (sb). Ideenreichtum legten die Mannschaften bei dem Grümpeltturnier für Skifahrer des SC Baar am Sägenhof in Urach an den Tag. Für die teilnehmenden Mannschaften aus Firmen und Vereinen war am Samstag ein Riesenslalom gesteckt.

Die Strecke war bestens präpariert, das Rennen fand unter strahlend blauem Himmel statt. Jede Mannschaften konnten maximal mit fünf Teilnehmern an den Start gehen. Die jeweils drei schnellsten kamen in die Wertung.

Sechs von den 15 gestarteten Mannschaften traten in jeweils aufwendig selbst erstellten Kostümen an. So waren die SC Baar Hexen fasnachtsmäßig verkleidet und kamen mit Hilfe eines Besens die Strecke »heruntergeritten«. Die Putz-

truppe 2000 steckte in aus Putztüchern genähten kurzen Höschen, statt der Ski-stöcke wurden Besen und Schrubber benutzt. Die Hotzeblitz-Buben hatten Skier der dreißiger Jahre angeschnallt. Die drei Debätsche kamen gar waghalsig auf einem Paar Ski den Hang heruntergefahren. Köche und Monteure waren ebenfalls noch unterwegs. Die Stimmung am Hang war bombig. Die Hobbyfahrer wurden angefeuert und im Ziel gebührend gefeiert.

Die anschließende Auswertung ergab folgende Reihenfolge: 1. Baden Württembergische Bank Donaueschingen 120,45 Sekunden; 2. Gauchenzunft Döggingen 122,45; 3. Inferno Team 129,08; 4. SV Ewatingen 133,29; 5. Neugart GmbH Donaueschingen 144,00; 6. Hotel »Öschberghof« 145,60; 7. FC Kirchdorf 148,16;

8. SC Baar Hexen 150,06; 9. Donaumusikanten Gutmadingen 150,73; 10. Putztrupp 2000 174,30; 11. Klann-Spezial-Werkzeugbau GmbH Donaueschingen 178,95; 12. D'Hotzeblitz 234,69; 13. Die drei Debätsche.

Jede der platzierten Mannschaften bekamen einen Verzehrsgutschein, die drei ersten zusätzlich eine Flasche Sekt. Nicht einfach fiel die Entscheidung für die originellste Kostümierung. Schließlich wurden die Mannschaften D'Hotzeblitz, Putztrupp 2000 und SC Baar Hexen zu Siegern erklärt.

Alle diese Teilnehmer bekamen zusätzlich einen Gutschein für eine kulturelle Veranstaltung. Gut gelaunt, in bester Stimmung ging man mit dem Versprechen, nächstes Jahr wieder an den Start zu gehen, auseinander.



Die fünf SC Baar-Hexen kamen auf ihren Hexenbesen reitend den Skihang herunter. Sie haben den Riesenslalom des Grümpeltturniers mit Bravour gemeistert. Foto: D. Oberbeck